



**CARLO GOLDONI**

Carlo Goldoni wurde am 25. Februar 1707 in Venedig als Sohn eines Arztes geboren. Nach einer Schulausbildung bei den Jesuiten in Perugia und den Dominikanern in Rimini studierte er in Padua und Modena Jura und Theologie. Seine ersten beruflichen Erfahrungen sammelte er als Sekretär des Vizekanzlers der Kriminalgerichte in Chioggia und Feltre. Nebenbei versuchte er sich als Schauspieler. 1731 promovierte Goldoni und ließ sich als Anwalt in Venedig nieder.

Um nach einer Liebesaffäre einer unerwünschten Heirat zu entgehen, flüchtete Carlo Goldoni 1733 aus Venedig. Als Sekretär des venezianischen Gesandten in Mailand begegnete er Giuseppe Immer, dem Leiter des Theaters San Samuele in Venedig. 1734 ließ er sich von dem bedeutendsten Opernhaus in Venedig verpflichten, dem Theater San Giovanni Crisostomo. Zwei Jahre später heiratete er Nicoletta Cannio, die Tochter eines Notars in Genua.

Der Konflikt zwischen seiner Leidenschaft für das Theater und der Notwendigkeit des Broterwerbs machte Carlo Goldoni schwer zu schaffen. 1745 bis 1748 arbeitete er als Anwalt in Pisa, schrieb jedoch nebenbei unter anderem die Komödie "Il servitore di due patroni" ("Der Diener zweier Herren"), die 1746 in Mailand uraufgeführt wurde. 1748 bis 1756 arbeitete Carlo Goldoni zuerst am Teatro Sant' Angelo, dann am Teatro San Luca als Bühnenautor in Venedig.

Seine Stücke revolutionierten das italienische Theater, das in der »Commedia dell' arte« mit ihren streng typisierten Figuren völlig erstarrt war, indem er nach dem Beispiel Molières Charakter- und Sittenlustspiele schaffte, die das wirkliche Leben zum Vorbild hatten.

Diese Neuerungen riefen viele Gegner auf den Plan, allen voran Carlo Gozzi, der die Stegreifkomödie vehement verteidigte und Goldoni so stark zusetzte, dass dieser trotz seines großen Erfolgs Venedig verließ. 1761 ging er nach Paris und feierte als Theaterdirektor am französischen Hof mit seiner 1771 uraufgeführten Komödie "Le bourru bienfaisant" noch einmal einen großen Erfolg.

Carlo Goldoni unterrichtete 1764 Italienisch am französischen Hof, mit Ausbruch der Französischen Revolution versiegte diese Einnahmequelle. Verarmt und erblindet starb Goldoni am 6. Februar 1793 in Paris.